Thüringen

Landes-Portal erweitert die Tore

[03.03.2005] Das Unternehmen T-Systems implementiert die E-Government-Plattform des Freistaates Thüringen. Bis Ende 2005 sollen bereits insgesamt 18 Funktionen in das Portal integriert werden.

Der Freistaat Thüringen wird künftig ein E-Government-Portal einführen und hat dazu an die Firma T-Systems einen Auftrag über Systemintegrationsleistungen vergeben. Das Portal soll den Service für Bürger, Unternehmen und Mitarbeiter der öffentlichen Hand verbessern. T-Systems implementiert die Portalfunktionen, integriert verschiedene Fachanwendungen und koordiniert als Generalunternehmer die Zusammenarbeit mit den Projektpartnern. Die Portallösung ermöglicht es, zentral auf verteilt liegende Informationen zuzugreifen und erlaubt den sicheren Datenaustausch zwischen verschiedenen Verwaltungsanwendungen. Bis Ende 2005 wird das Tochterunternehmen der Deutschen Telekom gemeinsam mit ihren Projektpartnern PDV-Systeme und Oracle sowie weiteren regionalen Unternehmen insgesamt 18 Funktionen in das Portal integrieren. Die ersten werden ab Juni 2005 verfügbar sein. T-Systems implementiert bereits vorhandene Verfahren, wie den Umweltdatenkatalog, über den zum Beispiel Planungsbüros Geodaten abrufen. Andere Verfahren sollen hinzu kommen. In der Regionalplanung beispielsweise haben Behörden künftig die Möglichkeit, die Bürger leichter in Entscheidungsprozesse einzubeziehen: So stellen sie den Bebauungsplan online und die Bürger informieren sich und geben Diskussionsbeiträge über das Internet ab.

(al)

Stichwörter: CMS | Portale, Thüringen, T-Systems, Portale